

	gl. ss a
mehr von dem H. Zu baden Empfangen 6 fr. dall[er] macht	14
mehr von dem H. Zu baden Empfangen 18 fr. dall[er] macht	42
mehr Zu brengarthen aus dem Sackh genomen 6 fr. dall[er] macht	14
den 15 aberellen do wihr [an die Tagsatzung] auff brunnen verreist von meiner ... frau gfather ... Empfangen 4 althe dall[er] macht	9
[Total]	89 20"
"Jn diser Rechnung bleibt man dem trompeter nach abzug seines Empfangs schuldig	10 39 4" ⁶

Auf Blatt 39^V finden sich verschiedene Dorsualnotizen und zwei kleinere aufgeklebte Zettel:

"Rechnung von der Tagsatzung ...": s. AH 106/19

"laut diser Rechnung fordert Trompeter 10 gl. 39 ss. 4 a Erste Rechnung."

"betrifft werbungen in die Guardi Compagnie [von B e a t F r a n z P l a z i d u s Zurlauben]"⁷

"laut ... [eigner Hand?] finde ich nit mehr alls 10 gl. 39 ss 4 a In dem Jahr 1712 den 3 abrellen".⁸

- 1) s. auch AH 106/19A
- 2) s. EA VI 2, 1648 (Nr. 740)
- 3) Gemeint sind wohl die Auslagen für Zurlauben an der Tagsatzung der Kriegsräte der V kath. Orte vom 6. Mai 1712 in Finstersee, s. ebenda 1666 (Nr. 746). An dieser Konferenz wurden Wehrmassnahmen in Zusammenhang mit dem Villmergerkrieg besprochen.
- 4) s. auch AH 106/19
- 5) s. EA VI 2, 1642 (Nr. 738)
- 6) Dieser Eintrag stammt von anderer Hand.
- 7) Dieser letztere auf einen auf Blatt 39^V aufgeklebten Zettel von anderer Hand geschriebene Text gehört nicht direkt zu dieser Abrechnung.
- 8) Diese letztere Passage ist gleichfalls l.c. aufgeklebt und steht angesichts der Datengleichheit - "3 abrellen" - durchaus in einem Zusammenhang zu AH 105/25A.

AH 106, 39 - Dorsualnotizen von Keiser und von anderer Hand

26

1711 September

A

ABRECHNUNG ZWISCHEN DEM [STADT]TROMPETER [VON ZUG, FRANZ REMIGIUS KEISER] UND [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEM ZUGER PENSIONENABHOLER BZW. -AUSTEILER FRANKREICHS, BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN IN ZUSAMMENHANG MIT DEREN REISE [AN DIE FRANZ. AMBASSADE] NACH SOLOTHURN

"Rechnung wass Jch für den ... Riter Amen Zurlauben auff der Reiss nachher Sollenthurn aussgäben so ahn gefangen den 5 herbst[monat] 1711[:]
... gl. ss a
Erstlich [im Gasthof] Zu Othenbach für Ein halb
moss wein undt brodt 10

	gl.	ss	a
Zu lunkhoffen für die beütschen Zalt		22	3
Zu Brengarthen [in einem Gasthof] die ürthen über nacht 6 dall[er] 15 [ss] macht	13	35	
Jn kuchi		22	3
Für Ein heillige mass		22	3
dem schmidt [in Bremgarten?] ...		8	
Zu Arauw Zu mittag äsen 52 bz. macht	3	36	
Jn kuchi		10	
Jn stall		10	
dem schmidt [in Aarau?]		18	
für die 2 disch bei dem [Gasthof] Oxen [=Ochsen in Aarau] Zalt 26 bz. macht	1	38	
Zu olthen [in einem Gasthof] über nacht 2 dall[er] 12 ss macht	4	32	
Jn kuch		8	
Jn stall		8	
dem schmidt [in Olten?]		5	
Zu Oberbuxeten [=Oberbuchsiten im Gasthof] Zu mit- tag äsen 6 fr[anz.] dall[er] macht	14		
Jn kuchi		9	
Jn stall		9	
H. [franz. Trésorier Nicolas Sonnet] Du Borten [=Desbordes] diener für wein verehren 1 fr. hal- ben dall[er] macht	1	6	4
Dem H. Sälbsten gäben 10 fr. dall[er] macht	23	13	2
H. [Robert] wischiers [=Vigier, Secrétaire-inter- prète an der franz. Ambassade] diener Zalt für Wein verehren		25	
mehr dem H. Ein fr. dall[er] gäben wie der geist- liche H. von fisidanten [- ist damit der Beich- tiger im Kloster Visitation in Solothurn ge- meint? -] bei Jhm wahr macht	2	13	2
Ein fr. halben dall[er] dem Jungen [Jakob Bern- hard?] Brandenburg [- dieser heiratete 1713 Maria Helena Barbara Zurlauben -] macht	1	6	4
Dem [Philipp Jakob] fogellsang [=Vogelsang, Sdt. in der Gardekompagnie von Beat Franz Plazidus Zur- lauben] ¹ Zalt wägen H. Heinrich [Damian Leons Zurlauben?] 13 dall[er] alt	29	10	...
H. [Kaufmann] gaber Ell [=Gaberel, von Solothurn?] ² Zaldt 53 fr. dall[er] macht	123	26	4
Dem lussgu [?] ³ Zaldt 18 fr. dall[er] macht	42		
Die ürthen [in einem Gasthof] Zu Sollenthuren 39 fr. dall[er] macht	91		
Jn kuchi Ein fr. dall[er] macht	2	13	2
Jm stall		1	
dem schmidt [in Solothurn?]		1	10
Zu Oberbuxeten Zu mitag Zalt 2 dall[er] macht	4	20	
Jn stall		8	
Zu Olthen über nacht 5 dall[er] me [?] ⁴ 6 ss macht	11	16	
Jn kuchi		9	
Jn stall		9	
Zu arauw zalt für Ein halb Dotzent mäser undt gab- len Ein mäser Ein klingen darin Zu machen Ein Pfundt dubackh für gwardihaub[t]man [Beat Franz Plazidus Zurlauben] Ein mos wein undt brodt Ein halben fierlig haber macht alles Zusammen 4 dal- l[er] undt halben macht	10	5	
dem schmidt			3

	gl.	ss	a
dem man So das gält tragen hat		15	
für das Pfarth von lentsburg auf muri fr. ha[1]ben d[aller]	1	6	4
Zu letzburg [in einem Gasthof] Zu mittag äsen 3 fr. dall[er] macht	7		
Jn kuchi		15	
Jn stall		9	
dem schmidt [von Lenzburg?]		5	
Zu villmärgen Zalt Ein halben fr. dall[er] macht	1	6	4
Dem man So dass Pfärdt auff baden gefuordt	1		
Dem man So der disch von muri auff Zug tragen		30	...
Dem H. Jn dem Closter Zu muri [wo Beat Jakob I. Zurlauben offenbar seinen Bruder, den Abt Plazi- dus Zurlauben, besuchte] gäben 1 halben fr. d[aller]	1	6	2
Die ürthen [in einem Gasthof?] Zu muri über nacht 6 fr. dall[er] 15 ss macht	14	15	
mehr Ein moss wein undt brodt		20	
für kuchi		10	
Jn stall		10	
dem schmidt [von Muri?]		20	
[Fährlohn] über die Rüss Zaldt		25	
Allmuosen gäldt dem H. gäben undt Jch aussgäben macht Jn allem		2	
<u>für Zundell dubackh undt [Feuer]stein</u>		6	...
Suma Jn allem"	420	18	1

"Zu Zug von der ... frau Ametin [Maria Barbara Zur-
lauben] Empfangen 30 fr. dall[er]
mehr Zu Sollenthurn von dem ... amen Empfangen ... [140] fr. dall[er]
[sig.] gehorsambster diener Trumbeter".

"Rechnung für die Reiss nacher Sollenthurn die Pentzion abzuholen So angefangen
den 5 herbst[monat] 1711 geendt den 12 herbst[monat]".

1) s. AH 106/14

2) s. AH 106/52

3)

Damianus Zalt ist offr Damianus = Losco?: s. AH 106/52

4)

s. Damianus, Summa

Dorsualnotiz ebenfalls von Keiser - AH 106, 40-41

[1720?]

A

ERBTEILUNGSVERTRAG FÜR ANNA MORINEO [BEZÜGLICH VON IN STEINHAU-
SEN¹ LIEGENDEN GÜTERN?, AUFGEZEICHNET VOM ZUGER
STADTSCHREIBER HEINRICH DAMIAN LEONZ ZURLAUBEN]

"Jst folgender accord geschehen[:]